

JAHRE BERICHT 2022



Inhaltsverzeichnis



Vereinstätigkeit.....	4-6
Finanzen.....	7
Erfolgsrechnung.....	8
Bilanz.....	9
Betrieb Chinderhuus.....	10-13
Personelles.....	14-15
Schlusswort.....	16

Vereinstätigkeit



Allgemeines

Auch zu Beginn des neuen Jahres beschäftigt die Pandemie rund um Covid-19 immer noch wesentlich den Alltag im Chinderhuus. Maskentragen und strenge Hygienevorschriften sind omnipräsent und sind schon fast zur Gewohnheit geworden. Noch immer nehmen die Kinder die Massnahmen mit einer erstaunlichen Gelassenheit hin. Sie gewöhnen sich schnell und bekunden weniger Mühe, vor allem, da wir auch viel Zeit draussen mit den Kindern im Garten, auf dem Spaziergang oder im Wald verbringen, wo sie die Gesichter voll zu sehen bekommen. Noch immer ist der Ausschluss der Eltern aus den Kitaräumlichkeiten die Massnahme, die am

einschneidendsten und vor allem für die Eltern sehr bedauerlich ist. Wir sind alle sehr erfreut über die Lockerung der Massnahmen und Aufhebung der Vorschriften im März 2022.

Weiter stehen die Aktivitäten des Vereins dieses Jahr im Zeichen der Sanierung und Neugestaltung der Räumlichkeiten am Enikerweg 8. Um die umfassende Sanierung durchführen zu können, müssen wir die Räumlichkeiten komplett räumen. Das heisst einmal mehr, Kisten packen und die komplette Einrichtung zügeln. Mehr dazu kann im Abschnitt «Betrieb Chinderhuus» unter Enikerweg 8 nachgelesen werden.



Vereinstätigkeit



Wir freuen uns sehr, dass der Kanton Zug dieses Jahr ein Folgeprojekt zu «Purzelbaum» und «fourchette verte – ama terra» unterstützt. Zusammen mit fünf anderen Kitas im Kanton Zug nehmen wir am Pilotprojekt «Rundum stark» teil. Thema ist die psychische Gesundheit und deren Förderung bereits in jungen Jahren. Im Rahmen des Projektes setzen wir uns ein, Kinder im Aufbau von Kompetenzen zu unterstützen und zu fördern, um ihre Gefühle wahrzunehmen, verbal und nonverbal ausdrücken und Strategien kennenzulernen, um diese regulieren zu können. Insgesamt nehmen 8 Fachpersonen aus dem Chinderhuus an den Weiterbildungseinheiten teil, die sich übers ganze Jahr erstrecken.



Am 02. April 2022 hatten wir Gelegenheit, unser Angebot am Vereins- und Familientag der Einwohnergemeinde Cham zu präsentieren. Der Tag bleibt uns in Erinnerung, da wir zeitgleich in die Schluucht umgezogen sind und es den ganzen Tag mehr oder weniger geschneit hat. Trotz den sehr kalten Temperaturen und dem nassen Wetter haben die Lernenden den Stand liebevoll gestaltet und die leider eher wenigen Besucher herzlich begrüsst.



Zum ersten Mal in diesem Jahr führen wir das Purzelbaum-Fest im Sommer standortgetrennt durch. Das Chinderhuus ist mittlerweile so gross, dass ein Anlass mit den Familien mehr als 400 Personen umfassen würde. Dies übersteigt unsere Kapazitäten und macht auch aus Kindersicht wenig Sinn. Es sollen sich Eltern kennenlernen und austauschen, die ihre Kinder am gleichen Ort betreuen lassen. Wenn auch mit erheblich mehr Aufwand verbunden, organisieren wir das Purzelbaumfest an jedem der drei Standorte. Mehr dazu kann bei den News der einzelnen Standorte nachgelesen werden.

Vereinstätigkeit



Im November 2022 sind wir nach drei Jahren Pause wieder mit einem Stand am Chomer Markt vertreten. Mit viel Vorfreude haben wir uns angemeldet und dann sofort mit den Vorbereitungen begonnen. Es wurde im Vorfeld fleissig gebastelt, gebacken, eingepackt und sortiert.

Am 23. November war es dann so weit und wir stellten am Morgen unseren Stand auf. Diesen durften wir dieses Jahr mit neuen Blachen einkleiden. Dazu kamen die Dekoration, die Lichterketten und natürlich die

selbstgemachten Guetzli und Weihnachtskarten. Auch dieses Jahr haben wir wieder kleine Popcornsäckchen gefüllt und allen Kindern die Freude daran hatten, einen Chinderhuus Ballon geschenkt. Das Wetter war sehr schön und dementsprechend kamen auch viele Leute an unserem Stand vorbei. Am späten Nachmittag waren unsere Guetzli schon ausverkauft. Das Chinderhuus Cham bedankt sich für einen schönen Märttag bei allen Besuchern/-innen und Helfer/-innen. (Text Sara Uhler)



Finanzen



Das Geschäftsjahr 2022 weist einen Gewinn von CHF 1'422.44 aus.

Das Budget 2022 prognostiziert einen Verlust von CHF 26'630.- Per 31.12.2022 verfügt der Verein über ein Eigenkapital von CHF 242'157.16 und eine Bilanzsumme von CHF 468'877.76. In diesem Jahr dürfen wir eine grosszügige Spende vom Protestantischen Frauenverein und vom Fonds Tschudi entgegennehmen für die Einrichtung der 2. Gruppe am Standort Enikerweg 8 und für die zusätzlichen Kosten des Umzuges in die Schluecht während der Sanierung Enikerweg 8. Ebenfalls unterstützen uns private Personen mit einem Beitrag.

Bilanz



Nummer	Bezeichnung	Bilanz per 31.12.2022		
		Schlussbilanz per 31.12.2022 CHF	Schlussbilanz per 31.12.2021 CHF	Veränderung CHF
1	Aktiven			
10	Finanzvermögen			
100	Flüssige Mittel	463'581.76	456'678.37	
110	Forderungen	4'566.00	4'805.00	
130	Aktive Rechnungsabgrenzungen	530.00	-	
140	Anlagen	200.00	200.00	
10	Total Finanzvermögen	468'877.76	461'683.37	7'194.39
11	Verwaltungsvermögen	-	-	
	Total Aktiven	468'877.76	461'683.37	7'194.39
2	Passiven			
20	Fremdkapital			
200	Laufende Verbindlichkeiten	43'378.15	41'067.10	
214	Vorauszahlungen	142'728.00	137'158.00	
230	Passive Rechnungsabgrenzungen	20'309.80	22'418.90	
260	Rückstellungen	20'304.65	20'304.65	
	Total Fremdkapital	226'720.60	220'948.65	5'771.95
280	Eigenkapital			
	Vereinsvermögen	240'734.72	272'016.22	
	Jahresgewinn (-Verlust)	1'422.44	(31'281.50)	
	Total Eigenkapital	242'157.16	240'734.72	1'422.44
	Total Passiven	468'877.76	461'683.37	7'194.39

Erfolgsrechnung

Nummer	Bezeichnung	Budget 2023		Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF
3	Personalaufwand								
30/31/32	Besoldung	-1'560'140.00		-1'370'451.50		-1'429'290.00		-1'266'942.70	
33	Sozialleistungen	-169'100.00		-151'408.55		-161'980.00		-147'286.40	
34	Personalehenaufwand	-51'350.00		-34'418.10		-41'350.00		-26'227.30	
3	Total Personalaufwand	-1'780'590.00		-1'556'278.15		-1'632'620.00		-1'440'456.40	
4	Sachaufwand								
40	Pflegebedarf	-8'400.00		-8'108.50		-7'000.00		-5'394.75	
41	Lebensmittel und Getränke	-194'800.00		-179'823.15		-179'600.00		-159'321.65	
42	Haushalt und Küche	-4'200.00		-3'019.40		-4'400.00		-2'536.55	
43	Aufwand Anlagenutzung	-15'000.00		-19'626.55		-25'000.00		-12'815.35	
44	Miete	-124'800.00		-110'070.00		-113'430.00		-98'520.00	
45	Nebenkosten	-38'890.00		-25'459.55		-21'440.00		-20'802.50	
46	Material Betreuung	-30'300.00		-25'591.58		-23'000.00		-22'246.45	
46	Investitionen Enikerweg 2.Gruppe+Umzug	0.00		-39'254.75	38'200.00	-13'000.00		-5'000.00	
66	Spendenbeiträge Enikerweg 2.Gruppe+Umzug								
47	Geschäftsstelle/Leitung und Büroaufwand	-99'140.00		-94'922.50		-89'640.00		-92'903.95	
48	Übriger Betriebsaufwand	-17'550.00		-15'888.55		-15'900.00		-14'240.40	
4	Total Sachaufwand	-533'080.00		-521'764.53	38'200.00	-492'410.00		-433'781.60	
6	Betriebsaufwand	-2'313'670.00		-2'078'042.68		-2'125'030.00		-1'874'238.00	
60	Elternbeiträge für Betreuung		2'277'865.00		1'985'593.00		2'047'000.00		1'795'469.40
64	Ertrag aus Leistung an Personal		49'000.00		52'394.35		50'000.00		44'504.00
66	Spenden		0.00		720.00		0.00		1'145.00
67	Mitgliederbeiträge		400.00		400.00		400.00		560.00
68	Total Übrige Nebenlöse		2'000.00		2'157.77		1'000.00		1'278.10
6	Total Betriebsaufwand		2'329'255.00		2'079'465.12		2'098'400.00		1'842'956.50
	Jahresgewinn / -verlust	15'585.00		1'422.44		-26'630.00		-31'281.50	

Betrieb Chinderhuus



Rigistrasse 6



Für die 24 Plätze an der Rigistrasse 6 besteht auch in diesem Jahr eine Warteliste. Da die Plätze praktisch immer zu fast 100% ausgebucht sind, müssen Eltern oft lange warten, bis sie einen Platz bekommen. Im Durchschnitt warten Eltern ein bis sogar eineinhalb Jahre. Die hohe Auslastung trägt dabei zu einer hohen Stabilität der Kindergruppen bei. Die zentrale Lage ist bei vielen Eltern sehr beliebt, da einfach zu Fuss erreichbar. Das mehr als hundertjährige Haus bietet sehr viel Platz und der sehr schöne grosse Garten vermittelt ein Bild, wo Kinder willkommen sind. Die vielfältigen Möglichkeiten mit Matschküche, Sandkasten, und dem abwechslungsreichen Spiel mit den Steinen ziehen vorbeiziehende interessierte Eltern an. Oft berichten sie, dass der Garten sie dazu veranlasst hat, sich bei uns zu melden, um ihr Kind anzumelden. Weiter spürt man den «Spirit vom Chinderhuus» in den Räumen, ein wertschätzender, respektvoller Umgang untereinander und die Freude an der Arbeit mit den Kindern

liegen in der Luft und sind beim Betreten der Räumlichkeiten erkennbar. Im Verlauf des Jahrs 2022 konnten wir 12 Kinder neu aufnehmen, 11 Kinder haben das Chinderhuus verlassen.

Das Purzelbaumfest war ein riesiger Erfolg. Es haben rund 140 grosse und kleine Besucher teilgenommen. Bei schönem Wetter konnten die Kinder wieder auf Stempeljagd gehen und verschiedene Aktivitäten wie Büchsen schiessen, Goldtaler suchen und Schminken ausprobieren. Das gemeinsam gestaltete Büffet war wieder ein Schmaus für Auge und Gaumen.



Betrieb Chinderhuus



Heiligkreuzstrasse 5

Der Betrieb in der Heiligkreuzstrasse 5 erlebt ein dynamisches Jahr mit ungewöhnlich vielen Austritten. Insgesamt verlassen 20 Kinder das Chinderhuus aus unterschiedlichen Gründen. In den meisten Fällen ziehen Eltern weg von Cham und geben so die Betreuung auf. Dies scheint eine Folge der Lage etwas ausserhalb von Cham zu sein. Der gute Standort ist ideal für Familien aus den umliegenden Gemeinden. Mittlerweile besuchen nebst den Kindern aus Cham auch Kinder aus Lindencham, Hagendorn, Zug, Steinhäusen, Hünenberg, Risch, Küssnacht die Kita im Heiligkreuz. Insgesamt werden während dem Jahr 21 Kinder aufgenommen und eingewöhnt. Die grossen Räume strahlen mit den Holzelementen viel Wärme und Behaglichkeit aus. Der Betrieb ist mit einem engagierten Team eingespielt, so dass die enorme Herausforderung der stets wechselnden Gruppendynamik mit Professionalität und Herzblut begegnet wird. Dank dem enormen Einsatz und der grossen Flexibilität des gesamten Teams ist es gelungen, den Kindern genau diese Sicherheit zu vermitteln. Viele Eltern und Kinder haben in diesem Jahr das erste Purzelbaumfest im Heiligkreuz erlebt, da wir ja im Pandemiejahr 2020 umgezogen sind. Die Begeisterung bei den grossen und kleinen Besuchern war gross, die Spiele und der Stempelpass fanden grossen Anklang. Auch an diesem schönen Sommerabend waren ca. 120 Personen anwesend.



Betrieb Chinderhuus



Enikerweg 8

Die grösste Veränderung erfährt der Betrieb in der Kita am Enikerweg 8. Die Einwohnergemeinde Cham hat sich entschlossen, das Gebäude einer umfassenden Sanierung zu unterziehen. Für die Kinder und das Team heisst das, dass die gesamte Kita geräumt werden muss. Zum Glück haben wir in der Landwirtschaftlichen Schule Schluechthof einen Ort gefunden, wo wir die Bauzeit von ca. drei Monaten überbrücken können. Der Umzug auf den Bauernhof hat etwas von «Feriencharakter». Wenn auch der Weg zur Kita für die Eltern länger geworden ist, die Kinder waren glücklich und das Team sowieso. Der Blick auf die Hühner vor dem Fenster erfreut und die Nähe zu den Kälbern und Hasen machen den Spaziergang fast überflüssig, da es so viel zu entdecken gibt auf dem Bauernhof. Dank dem Entgegenkommen des Teams in der Schluecht konnten wir uns so einrichten, dass die Betreuung perfekt organisiert werden konnte. Die drei Monate sind wie im Fluge vergangen. Insgesamt ist das Team mit rund 18 Kindern pro Tag auf den Bauernhof gezogen. Die Aufnahme von neuen Kindern ist in dieser Zeit praktisch sistiert worden. Aus organisatorischen und pädagogischen Gründen macht es keinen Sinn, neue Kinder aufzunehmen. Um den Übergang ins Provisorium vorzubereiten, hatten die Eltern und Kinder die



Betrieb Chinderhuus



Gelegenheit am Samstagnachmittag, den 02.04.2022 die Räume zu besichtigen.

Ende Juni waren die Bauarbeiten beendet, die Räumlichkeiten erstrahlen in neuem Glanz. Nebst der Sanierung von Böden, Heizung und sanitären Anlagen wurden die Räume geteilt, so dass wir genügend Platz für zwei altersgemischte Gruppen mit je 12 Plätzen haben. Ein separates Schlafzimmer und ein Büro- bzw. Pausenraum fürs Team sind neu dazugekommen. Fürs Team Enikerweg 8 war dies ein Kraftakt mit viel zusätzlichen Arbeitsstunden. Dank der umsichtigen Planung und Organisation von Kitaleitung und der Hausleitung konnte der Rück-Umzug ins Enikon nebst der Betreuung der anwesenden Kinder gut gemeistert werden. Dank dem enormen Einsatz des gesamten Teams Enikon, die alle tatkräftig mit angepackt haben, kehrte ab dem Sommer neues Leben in die frischen Räumlichkeiten ein.

Von den 13 austretenden Kindern verlasen viele Kinder, die im Jahr 2017 in der Kita am Enikerweg gestartet sind, das

Chinderhuus in Richtung Kindergarten. Ab Sommer 2022 nimmt der Betrieb wieder an Fahrt auf und insgesamt werden 16 Kinder neu eingewöhnt. Auch im Enikerweg 8 war das Purzelbaumfest ein grandioses Fest bei dem etwas mehr als 100 Personen teilgenommen haben. An einem wunderbar angenehmen Sommerabend konnten die Kinder und Eltern viele Leckereien und verschiedene Spiele geniessen.

Einige Zahlen

Anzahl Plätze	72
mit Ausnahmegewilligung	
Heiligkreuzstrasse 5	76
Anzahl Familien	127
Betreute Kinder.....	151
Davon Enikerweg 8	47
Davon Heiligkreuzstrasse 5	50
Davon Rigistrasse 6	54
Kinder unter 18 Monate.....	19
Kitakinder bis zum Kindergarten.....	123
Kindergartenkinder	9
Durchschnittliche Auslastung alle sechs Gruppen	80%

Tab. 2 Kinderstruktur Chinderhuus | Cham Stand 31.12.2022

Personelles



Erfolgreicher Lehrabschluss

Auch dieses Jahr dürfen wir zwei weiteren frischgebackenen Fachpersonen Betreuung zur erfolgreichen Abschlussprüfung gratulieren. Anna Hummel und Rahel Ziegler haben die Ausbildung beendet und bleiben uns als Fachpersonen erhalten. Rahel bleibt im Standort Heiligkreuzstrasse, während Anna die Herausforderung von zwei Standorten annimmt, mit je drei Tagen in der Rigistrasse und zwei Tagen im Enikerweg. Wir freuen uns sehr über den Erfolg der beiden und sind stolz auf sie. Besonders freut uns, dass wir beiden eine Anschlusslösung bieten können und so qualifizierte Mitarbeitende in den eigenen Reihen haben, die den Betrieb bestens kennen. Herzliche Gratulation an Anna und Rahel.

Wir sagen Adieu

Vor allem ein Team hat im Jahr 2022 einige Wechsel erfahren. Im Standort Heiligkreuzstrasse kommt es zu einigen Veränderungen. Ende Januar verlässt Ariana Feuerstein nach etwas mehr als 13 Jahren das Chinderhuus, um eine neue Herausforderung anzunehmen. In den vielen Jahren hat Ariana einige Stufen im Chinderhuus durchlebt von der Auszubildenden bis zur Hausleitung im neuen grossen Standort. Wir danken ihr von Herzen für die geleisteten Dienste. Zeitgleich mit Ariana verlässt Stefan Gysi das Chinderhuus. Auch er sucht eine neue Herausforderung nach rund zwei Jahren. Noch in der

Probezeit entscheidet sich Julia Penalba – welche nur für ein Jahr verpflichtet war – das Chinderhuus früher als geplant zu verlassen. Im Sommer zieht es eine weitere langjährige Mitarbeiterin zurück in die Heimat. Seraina Gisler wechselt in eine Kita, die näher bei ihrem Wohnort ist. Und als letzte Fachperson verlässt Samara Schönbächler das Chinderhuus auch im Sommer – ebenfalls nach nur einem Jahr. Unsere KiBeBe-Assistenz Lakshini Ratnayaka entscheidet sich Ende November das Chinderhuus nach einer sehr kurzen Phase wieder zu verlassen.

Wir heissen herzlich willkommen

Mit dem Ausscheiden von Mitarbeitenden sind wir natürlich auf der Suche nach neuen Fachpersonen und sind dabei fündig geworden. So unterstützt Angela Hässig ab Februar das Team blau im Heiligkreuz. Ebenfalls im Februar bekommt das Team Heiligkreuz Unterstützung von Isabel Martinez, als Betreuungsassistentin und in Vorbereitung auf die Ausbildung zur Fachperson Betreuung.

In der Rigistrasse 6 können wir einem jungen Lernenden vom KBA (Kombiniertes Brückenangebot Zug) einen Praktikumsplatz anbieten. Mattia Riccio erarbeitet sich die Grundlage, um dann im Sommer 2022 die Lehre zu starten. Weitere Lernende kommen im Sommer dazu: Carolina Almeida, Besart Sinani und Lea Meier absolvieren ein Berufsvorbereitungsprakti-

Personelles



kum. Alle drei erhalten die Chance auf eine Lehrstelle im darauffolgenden Jahr. Weiter unterstützen die Fachpersonen Lea Schwaller (Team Rigistrasse 6) und Sofia Sy (Team Enikerweg 8) das Chinderhuus ab September. Im Oktober kommt noch Aynur Oezkocak als Fachperson zum Team Heiligkreuz und letztendlich unterstützt Vanessa Sari das Team Enikerweg 8 ab Dezember 22. Als weitere Betreuungsassistenten können wir Sandra Mori gewinnen.

Das Chinderhuus unterstützt Weiterbildungen

Im Oktober 2022 schliesst Priska Zihlmann die dreijährige Grundausbildung zur «Praxiskompetenz in Transaktionsanalyse» ab. Mit dieser Ausbildung zur psychologischen Theorie der menschlichen Persönlichkeitsstruktur und Verstehen von Kommunikation erweitert sie ihre Kompetenzen in der Führung von Mitarbeitenden. Da die Transaktionsanalyse ideales Wissen vermittelt, um Menschen und ihr Verhalten zu verstehen, absolvieren die Hausleitungen Sara Uhler und Luisa Zurkirch nach dem Einführungskurs TA-101 eine «Führungsentwicklung mit TA» und schliessen diese anfangs Jahr ab. Die 10 tägige Weiterbildung bereitet sie ideal vor, ihre Teams in den Standorten zu führen. Die Co-Hausleitung am Standort Heiligkreuzstrasse Lia Markzoll und Nadine Totzauer absolvieren ebenfalls den Einführungskurs, um die Führungsentwicklung im Januar 2023 zu

starten. Das Chinderhuus Cham engagiert sich nicht nur in der Grundausbildung, sondern ermöglicht auch eine Ausbildung auf Tertriärstufe. Romina Hodel beginnt im Herbst berufbegleitend die Höhere Fachschule für Kindheitspädagogik in Zug. Wir sind stolz darauf, Weiterbildungswünsche der Mitarbeitenden unterstützen zu können und freuen uns über das Engagement der einzelnen Personen. Auch viele kleinere Weiterbildungen wie «Achtsame Begleitung von Kindern bis 2 Jahre», «Berufsbildnerkurs» oder individuelle Weiterbildungen zu pädagogischen Themen wie Purzelbaum und fourchette verte wurden von verschiedenen Personen besucht.

Fachpersonen mit HF-Diplom in Kindheitspädagogik	1
Fachperson in Ausbildung zur Kindheitspädagogin HF	1
Fachpersonen 100% FaBe K	14
Fachpersonen Teilzeitpensum (zwischen 40 und 80%)	6
Springerinnen Teilzeitpensum (zwischen 10 und 30%)	5
Lernende Grundausbildung (3jährige Ausbildung).....	6
Lernende verkürzte Lehre	0
Lernende Berufsvorbereitungspraktikum (mit Anschlussvertrag)	3
Administration	1
Reinigung	1
Geschäftsleitung	4

Tab. 1 Personalstruktur Chinderhuus Cham per 31.12.2022

Schlusswort



Nach diesem intensiven Jahr 2022 hoffen wir alle auf ein etwas ruhigeres Jahr 2023, in dem wir uns wieder vollkommen auf die Betreuung der uns anvertrauten Kinder konzentrieren können. Die Überprüfung der Qualität und Evaluation der Standards ist ein immerwährendes Ziel und daher auch in diesem Jahr im Zentrum der pädagogischen Arbeit. Dabei wollen wir unser Pädagogisches Konzept überprüfen und den aktuellen Gegebenheiten anpassen. Ziel ist, dass wir bis Ende Jahr ein aktualisiertes Konzept haben, das den Alltag im Chinderhuus abbildet und mit den neuesten Erkenntnissen aus der Forschung und Bildung übereinstimmt.

Wir wollen den Eltern in und rund um Cham professionelle Kinderbetreuung anbieten. Dabei ist es unser Ziel, auf die Erfahrung und Unterstützung von langjährigen Fachpersonen, von motivierten Mitarbeitenden und interessierten Lernenden zu zählen. Sie alle zusammen tragen dazu bei, dass der Ruf der sehr guten Kindebetreuung im Chinderhuus Cham über die Ortsgrenzen hinausgetragen wird. Für die hervorragende Arbeit und den grossen Einsatz bedanken wir uns bei allen Mitarbeitenden im Chinderhuus Cham. Sie stehen für das Engagement des Chinderhuus Cham für die Kinder, die Familien und damit auch für die Familienfreundlichkeit der Einwohnergemeinde Cham. Der Dank geht an:

- Die Krippenleiterinnen Priska Zihlmann und Laura Alario
- Die Betreuungsteams der Kindergruppen für die professionelle Arbeit
- Allen involvierten Gemeindevertreter/-innen für die gute Zusammenarbeit
- Allen unseren Partnern, die uns mit ihren Dienstleistungen entlasten, allen voran das Alterszentrum Büel und die Bäckerei Hotz-Rust
- Allen Spenderinnen und Spendern für die grosszügige Unterstützung
- Dem Vorstand und der Geschäftsleitung Verein Chinderhuus Cham

Wir freuen uns, diesen hervorragenden Betrieb Chinderhuus Rigistrasse 6, Enikerweg 8 und Heiligkreuzstrasse 5 erfolgreich zu leiten und danken allen Eltern für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Gemeinsam mit Euch gestalten wir Cham familienfreundlich. Für die Kinder – denn sie können nicht wählen, wie und wo sie ihre Zeit verbringen.

Für den Vorstand

**Priska Zihlmann, Brigitte Strickler,
Laura Alario, Fabian Freimann**